



Die Suche nach gutem Pflegepersonal ist oft beschwerlich.

24-Stunden-Betreuung

PFLEGE UNTER DER LUPE

Bedarfsorientiert. Immer mehr Menschen sind auf eine 24-Stunden-Betreuung angewiesen. Doch den richtigen Anbieter zu finden ist oft nicht leicht. Hier ein paar hilfreiche Tipps.

Das Durchschnittsalter der Bevölkerung steigt stetig und damit auch die Zahl derjenigen, die auf Pflege angewiesen sind. Rund sechs Prozent der österreichischen Bevölkerung bezieht derzeit Pflegegeld nach dem Bundes- oder Landesgesetz. Für viele kommt jedoch eine Unterbringung im Pflegeheim nicht infrage. In manchen Situationen ist aber eine 24-Stunden-Betreuung unerlässlich.

Angebote. An Organisationen, die diese Dienstleistung anbieten, mangelt es nicht. Die große Auswahl macht es den Betroffenen und Angehörigen aber oft nicht leicht, eine passende Betreuung zu finden. Bevor Sie mit der aktiven Suche starten, stellen Sie am besten eine detaillierte Checkliste mit allen Anforderungen zusammen. Sinnvoll ist es auch, den Pflegebedarf vom betreuenden Arzt erheben zu lassen. Für die Suche gilt folgende Faustregel: Verlangen Sie immer schriftliche Unterlagen, viele Agenturen geben diese nämlich nur zögerlich heraus. Vor der Vertragsunterzeichnung sollten Sie den Vertrag kostenfrei außerdem beim Verband der österreichischen Betreuer und Pfleger (www.vosbp.at) überprüfen lassen. Wo-

DIE KOSTEN:

4-Wochen-Turnus:

Euro für die Betreuerin (bei allen Beträgen)	1.200,-
Sozialversicherung pro Monat für eine Betreuerin	152,-
Fahrtkosten pro 4-Wochen-Turnus (110,- pro 8-Wochen-Turnus) in Tirol	220,-
Gesamt	1.572,-*

***Bei einem Patienten mit Pflegestufe 3 und 24-Stunden-Förderung beträgt die Eigenleistung pro 4 Wochen Turnus beispielsweise 731,-.**

Bei Anspruch auf eine 24-Stunden-Förderung (einkommensabhängig und ab Pflegestufe 3, bei Demenz ab Stufe 1) vermindern sich die monatlichen Kosten um 275,- pro selbstständig erwerbstätiger Betreuungskraft und um das der Pflegestufe entsprechende Pflegegeld.



hörigen aber oft nicht leicht, eine passende Betreuung zu finden. Bevor Sie mit der aktiven Suche starten, stellen Sie am besten eine detaillierte Checkliste mit allen Anforderungen zusammen. Sinnvoll ist es auch, den Pflegebedarf vom betreuenden Arzt erheben zu lassen. Für die Suche gilt folgende Faustregel: Verlangen Sie immer schriftliche Unterlagen, viele Agenturen geben diese nämlich nur zögerlich heraus. Vor der Vertragsunterzeichnung sollten Sie den Vertrag kostenfrei außerdem beim Verband der österreichischen Betreuer und Pfleger (www.vosbp.at) überprüfen lassen. Wo-

FOTOS: COLOURBOX.COM

rauf Sie aber auch selbst aufpassen können: Achten Sie darauf, dass Sie kein Vereinsmitglied werden müssen, keine wiederkehrenden Jahres- oder Monatsgebühren zahlen müssen, Ihre Betreuerin fair und direkt von Ihnen bezahlt wird und die Agentur nicht den Löwenanteil Ihrer monatlichen Zahlung für sich behält.

Förderung. Und noch ein Tipp: Die auf den ersten Blick hohen Kosten können durch staatliche Förderung gemildert werden. Anspruch haben betreuungsbedürftige Personen ab Pflegestufe 3 bzw. Pflegestufe 1 bei Demenz. Die Notwendigkeit einer 24-Stunden-Betreuung

ist durch einen Facharzt zu bestätigen. Weiters muss ein Werkvertrag geschlossen werden. Als pflegender Angehöriger ab z.B. Pflegestufe 3 bekommen Sie außerdem 1.200 Euro für Ihren Urlaub, um eine Urlaubsvertretung organisieren zu können.

Erleichterung. Im Vorfeld gilt es also jede Menge Punkte zu berücksichtigen. Wenn allerdings dann die richtige 24-Stunden-Betreuung gefunden wurde, erleichtert das sowohl das Leben der zu pflegenden Person als auch das der Angehörigen enorm – so wie im Fall von Familie Gröbner aus Pettneu: „Wir



Eine professionelle 24-Stunden-Pflege kann viele Sorgen nehmen.

können unsere Pflegerin Lucia V., die uns über Elsner Pflege vermittelt wurde, sehr weiterempfehlen. Wir wurden durch ihre Arbeit als Krankenschwester und Pfle-

gerin sowie im häuslichen Bereich wirklich sehr entlastet. Es ist ein gutes Gefühl, sie bei unserer Mutter/Schwiegermutter im Haus zu haben.“

ELSNER Pflege

Der Spezialist für die 24-Stunden-Betreuung

€ 731,-* für 4 Wochen

* bei einem Patienten mit Pflegestufe 3 und 24-Stunden-Förderung beträgt die Eigenleistung pro 4 Wochen Turnus beispielsweise € 731,-

- vom Konsumenten Magazin getestet
- faire Bezahlung der Betreuerin
- keine Jahresgebühr/Mitgliedschaft
- Österreichweit

Gute Deutschkenntnisse, Pflegeerfahrung und häusliche Fähigkeiten

Rufen Sie uns gleich an, wir beraten Sie gerne kostenlos!

☎ 0676 482 32 21
0664 400 38 50

MAG. CHRISTIAN ELSNER
Leopoldstraße 3 • 6020 Innsbruck
office@elsner-pflege.at
www.elsner-pflege.at

